Seite: 23

CLIP media service

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Katharinas Nachtwache Was in Wiens Partyszene passiert – Veranstaltungen im Überblick



Katharina Seidler

ist Musikjournalistin und Mitarbeiterin von FM4. Sie prüft die Beats und Partys der Wiener Clubszene

Ungewöhnlicher Ort sucht ungewöhnliche Projekte

Z u schön, um wahr zu sein: So in etwa lautete die Bilanz des Clubs Super Unusual Beings, kurz SUB, der über sechs kurze Monate die Wiener Partywelt bereicherte. Von August bis Dezember lauschte man dort sorgsam ausgewählter Underground-Elektronik von Dubstep und Grime über Techno bis Tropical Pop. Zahlreiche Lärmbeschwerden der Anrainer zwangen die SUB-Betreiber aber, mit Silvester zuzusperren. Die Suche nach einer neuen Location für das Musikprogramm läuft bereits, aber in der Zwischenzeit soll auch der zweiteilige Raum in der Storkgasse nicht ungenützt bleiben. Dort entsteht gerade ein Gemeinschaftsstudio zum Produzieren, Mischen und Aufnehmen, außerdem ist man auch für jedes andere Event offen, das keine pumpenden Bässe durch die Hausmauern schickt. Wer in nächster Zeit also eine Lesung, einen Poetry Slam, eine Diskussionsrunde oder eine völlig andere Idee an einem Ort mit guten Vibes umsetzen möchte, kann sich mit dem SUB-Team via Facebook in Verbindung setzen.

VORSCHAU

DONNERSTAG(18.1.): Das Magazin Skug relauncht seine Website und bekommt im Fluc Ständchen von Fritz Ostermayer und Ana Threat. Im Celeste kümmern sich Attila, Alem Bey und andere um Psychedelic Pop und Disco aus aller Welt.



Flyer der Woche ausgesucht von Lisa Kiss

FREITAG: Im Galerie- und Projektraum nadaLokal bringt AC/Boy Noise, Techno, Ambient und Sounddesign zusammen, das Leipziger Disco-, Krautronica- und Postpunk-Duo hansenwindisch kommt ins Fluc und Eva Egermann, Misonica und Therese Terror versprechen im Elektro Gönner eklekr tische Electronica. Masha Dabelka & Polyxene widmen sich im Celeste Techno und House, im Horst kochen die Clubmusik-Riesen Christian Smith und Karotte mit ähnlichen Grundnahrungsmitteln. Im Sass ist die Crew des Budapester Techno-Clubs Lärm zugange, und auch in der Grellen Forelle geht es beim Techno-Guru Cleric aus Manchester hart und dunkel zu.

SAMSTAG: Wie immer ausverkauft und mit bunt gemischtem Line-up präsentiert sich das FM4 Geburtstagsfest in der Ottakringer Brauerei. Macello Basstrojani hat im Celeste ein neues Album voll ambientösem Electronica-Pop mit Tracktiteln wie "Mehr Sekret als Secret" im Gepäck. Der westfälische Cloud-Rapper Caramelo feiert mit den Teams Hams und Vihanna in der Camera, in der Grellen Forelle ist Drum'n'Bass-Mayhem mit Technimatic & Ulterior Motive und Ruede Hagelstein atmet in der Pratersauna Luft&Liebe und percussionsverliebseidler@falter.at ten Techhouse.